

Uranium Energy Corp entdeckt neues Uranfördergebiet und berichtet von sehr guten Bohrergebnissen in Palangana in Südtexas

22.06.2010 | [DGAP](#)

Unternehmen durchschneidet 17,5 Fuß mit einem Gehalt von 0,54 % U₃O₈ in der neuen G-Sand Fundzone, meldet die Ergebnisse von 101 zusätzlichen Bohrlöchern, die jetzt erschlossen und an das laufende Bohrprogramm angeschlossen wurden

Corpus Christi, Texas, 22. Juni 2010 -- Uranium Energy Corp (NYSE-AMEX: UEC, das 'Unternehmen') freut sich den nachhaltigen Erfolg des Uranbohrprogrammes des Unternehmens bei seinem Palangana-Projekt in Südtexas mitzuteilen. Anfang Februar begann das Unternehmen mit einem 215-Loch- Bohrprogramm in 6 Erschließungsgebieten und berichtete am 15. März über die Ergebnisse der ersten 87 Löcher. In der heutigen Pressemitteilung geht es um die Ergebnisse der nächsten 101 Bohrlöcher, deren Erschließung jetzt abgeschlossen wurde, und die in Betrieb genommen wurden. Außerdem werden die Ergebnisse aus der neuen und vielversprechenden Fundzone G-Sand hervorgehoben.

Dies folgt auf die Pressemitteilung des Unternehmens vom 15. Juni 2009, der zufolge das Unternehmen, zeitgleich zur Erschließungskampagne von Bohrlöchern, die Erschließung und den Aufbau des Uranfeldes und des Abfallbohrloches für den ersten Produktionsbereich (Produktionsbereich 1 oder PAA-1) begonnen hat. Das Palangana-Projekt verfügt über eine umfassende Zulassung für die Produktion. Das Projekt, das mittels In-Situ-Laugung [in-situ recovery (ISR)] bewirtschaftet wird und bereits früher genutzt wurde, befindet sich im Urangürtel Südtexas', ungefähr 100 Meilen südlich der vollständig lizenzierten Aufbereitungsanlage des Unternehmens in Hobson. Das Unternehmen plant uranhaltige Harze zu gewinnen und diese von Palangana nach Hobson zu transportieren, wobei im vierten Quartal dieses Jahres damit begonnen werden soll, um die Harze dann weiter zu Yellow Cake (Urankonzentrat) aufzubereiten.

Das derzeitige Bohrprogramm betrifft sowohl die neu erschlossene Fundzone G-sand, die 4,5 Meilen groß ist, als auch die sechs bekannten Förderbereiche, in denen das Unternehmen bereits eine NI 43-101-taugliche, erschlossene Quelle von mehr als 1 Million Pfund U₃O₈ eingerichtet hat. Hier finden Sie eine Karte der Produktion und der Fördergebiete in Palangana: _____.

Amir Adnani, der Präsident und leitende Geschäftsführer, sagte: 'Wir sind mit den bisherigen Bohr-ergebnissen in Palangana sehr zufrieden und sind sicher, dass sich die Uranressourcen erhöhen werden. Neben der Expansion und der weiteren Abgrenzung der sechs bekannten Bohrstellen, sind wir von der ersten Entdeckungen der G-sand Mineralisierung sehr begeistert.'

Entdeckung einer neuen G-Sand Fundzone

Die neue G-Sand Fundzone wurde durch eine detaillierte Kartierung von Bereichen, die am Rande und unterhalb des Kuppenrandes von Palangana liegen, entdeckt. Es ist bekannt, dass in diesem Bereich Rollfront-Uranablagerungen vorkommen. Diese neu entdeckte Fundzone ist ungefähr 4,5 Meilen lang.

Insgesamt wurden entlang dieser neuen Fundzone 19 Löcher gebohrt und angeschlossen, wobei 5 der Löcher Grade-Thickness-Werte (GT) von 0,3 oder höher aufweisen. Das Unternehmen betrachtet dieses Ergebnis als sehr ermutigend für ein neu entdecktes Gebiet. Wichtig ist hierbei, dass Loch 2845 einen Abschnitt von 17,5 Fuß mit 0,541 % U₃O₈ aufwies, was einem GT-Wert von 9,467 entspricht und Loch 2832 hatte einen Abschnitt von 16 Fuß mit 0,085 % U₃O₈, was einem GT-Wert von 1,360 entspricht. Die Grade-Thickness (GT) ergibt sich aus der Länge des Abschnittes gemessen in Fuß, multipliziert mit dem Durchschnittsprozentsatz des vorhandenen U₃O₈. Ingenieure des Unternehmens gehen davon aus, dass Bereiche mit einem GT über 0,3 zur Urangewinnung genutzt werden können.

Bohrung in den sechs bekannten Bohrzon

Es wurden zusätzliche 82 Löcher in den bekannten Bohrzon, insbesondere in der Jemison-Fence- und Palangana-East-Zone, gebohrt. Von diesen 82 Löchern wiesen 14 bei der Messung der prompten Spaltneutronen [Prompt Fission Neutron (PFN)] eine Grade Thickness (GT) von über 1,0 auf und 33 der 82

Löcher bzw. ungefähr 40 % bei der PFN-Messung eine GT von über 0,3. Ungefähr die Hälfte aller Löcher des gesamten Bohrprogrammes bis heute weisen Abschnitte mit GT über 0,3 auf. Wie bereits oben angemerkt gehen die Ingenieure des Unternehmens davon aus, dass Bereiche mit einem GT über 0,3 zur Urangewinnung werden können. Eine ordnungsgemäß kalibrierte PFN-Sonde liefert einen Messwert, der sich dem Urangehalt direkt annähert.

In der nachstehenden Tabelle sind die Ergebnisse von 14 Bohrlöchern aufgelistet, bei denen eine Messung der prompten Spaltneutronen Abschnitte mit einer Grade Thickness über 1,0 zeigt: 1.0.

BESCHREI- BUNG DES BOHRLOCHS	Zugehö- rige Fundzo- ne	Gesamt- tiefe des Loches	Tiefe in Fuß bis Abschnitt	PFN MESSUNG Mächti- gkeit in Fuß	Gehalt in % cU308	GT - Grade mal Mächtigkeit
2815	Palangana East	420	358,5	8	0,716	5,728
2782	Palangana East	420	360,5	9	0,451	4,059
2763	Jemison Fence	380	346,5	5.5	0,412	2,266
2781	Palangana East	420	371	16.5	0,136	2,244
2807	Palangana East	420	381,5	4.5	0,491	2,209
2757	East	420	376	9	0,218	1,962
2785	Dome Palangana	320	258,5	7.5	0,236	1,77
2815	East Jemison	420	366,5	5	0,3	1,5
2831	Fence Palangana	400	347,5	10	0,144	1,44
2796	East Palangana	420	365	4.5	0,266	1,197
2773	East	360	286,5	6.5	0,171	1,111
2820	Dome Palangana	340	252	10	0,11	1,1
2765	East Palangana	320	294,5	8.5	0,126	1,071
2782	East	420	371	7	0,147	1,029

Die weitere Entwicklung

Die Explorationsbohrungen werden im Juni weitergehen, um den Bereich der neuen G-Sand-Fundzone noch genauer festzulegen und einzuschätzen, ob die Fundzone oder Teile der Fundzone für die Gewinnung von Uran mittels In-Situ-Laugung genutzt werden können. Eine detaillierte Kartierung der Struktur des gesamten Palangana-Gebietes wird weiter fortgesetzt und neue Fundzonen werden durch Bohrungen überprüft, sobald sie bestimmt wurden. Die Auswertung der ehemaligen Union Carbide Bohrfelder wird, wie bereits in der Pressemitteilung von 15. März berichtet, wird ebenfalls fortgesetzt.

Das Unternehmen wird die Bohrerergebnisse bei Verfügbarkeit bekanntgeben, dies gilt sowohl für die Explorationsfundzonen als auch für die neu erschlossene Fundzone, die oben beschrieben wurde.

Aktualisierte Schätzungen hinsichtlich der Ressourcen werden zum Abschluss des Bohrprogramms und vor Beginn der Förderung im vierten Quartal dieses Jahres zur Verfügung gestellt

Die technischen Daten in dieser Pressemitteilung wurden gemäß den Anforderungen der Kanadischen Regulierungsbehörde, die in NI 43-101 festgelegt sind, erstellt und von Andrew W. Kurrus, PG, Leiter von Texas Exploration, für das Unternehmen überprüft. Er ist Fachmann gemäß der Richtlinie NI 43-101.

Informationen zu Uranium Energy Corp

Uranium Energy Corp (NYSE-AMEX: UEC) ist ein Explorations- und Erschließungsunternehmen mit Sitz in den USA, das das Ziel der Urangewinnung in der nahen Zukunft in den USA verfolgt. Die vollständig lizenzierte und genehmigte Aufbereitungsanlage des Unternehmens in Hobson ist eine zentrale Station für alle Projekte in Südtexas, einschließlich des vollständig zugelassenen In-Situ-Uranabbauprojektes in Palangana und dem In-Situ-Uranabbauprojektes in Goliad, das sich in der Endphase der Abbaugenehmigung für die Urangewinnung befindet. Die Geschäftstätigkeiten des Unternehmens werden von Fachleuten gelenkt, die in ihrer Branche über einen hervorragenden Ruf verfügen - ein Ruf, dem viele Jahrzehnte praktischer Erfahrung in den Hauptbereichen der Uranexploration, Uranerschließung und dem Uranabbau zu Grunde liegen.

Kontakt Nordamerika:

Investor Relations, Uranium Energy Corp:
Gebührenfrei: (866) 748-1030
Fax: (512) 535-0832
E-Mail: info@uraniumenergy.com

Börseninformationen:

NYSE-AMEX: UEC
Börsenkürzel an der Frankfurter Börse: U6Z
WKN: WKN: AØJDRR
ISN: US916896103

Hinweise an US-amerikanische Investoren

Die mineralischen Ressourcen, auf die in dieser Presseerklärung verwiesen wird, wurden gemäß den Definitionsnormen für mineralische Ressourcen des kanadischen Instituts für Bergbau, Metallurgie und Erdöl [Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum], auf die in NI 43-101 verwiesen wird, bewertet und sie stimmen nicht mit den Richtlinien Industry Guide 7 der US-Börsenaufsichtsbehörde [Securities and Exchange Commission' - SEC] überein. Des Weiteren sind gemessene, angedeutete und vermutete mineralische Ressourcen zwar von den kanadischen Richtlinien anerkannt und werden von diesen gefordert aber sie sind keine definierten Termini gemäß der Richtlinie Industry Guide 7 der SEC und dürfen normalerweise nicht in Berichten und Registrierungserklärungen, die bei der SEC eingereicht werden, verwendet werden. Dementsprechend haben wir diese in den Vereinigten Staaten nicht gemeldet.

Alle Investoren werden davor gewarnt davon auszugehen, dass irgendein Teil oder alle der mineralischen Ressourcen in diesen Kategorien in Mineralreserven umgewandelt werden können. Diese Termini bergen einen großen Unsicherheitsfaktor in Bezug auf deren Existenz sowie in Bezug auf ihre wirtschaftliche und rechtliche Machbarkeit. Insbesondere muss festgestellt werden, dass mineralische Ressourcen, die nicht abbaufähig sind, wirtschaftlich nicht rentabel sind. Man kann nicht davon ausgehen, dass irgendein Teil oder alle der aufgeführten gemessenen, angedeuteten oder vermuteten mineralischen Ressourcen jemals auf eine höhere Kategorie hochgestuft werden. Gemäß den kanadischen Vorschriften, können Schätzungen erschlossener mineralischer Rohstoffe nicht die Basis für Machbarkeitsstudien oder andere wirtschaftliche Studien bilden. Alle Investoren werden davor gewarnt davon auszugehen, dass irgendein Teil der aufgeführten gemessenen, angedeuteten oder vermuteten mineralischen Ressourcen, auf die in dieser Pressemitteilung und in dem technischen Bericht verwiesen wird, wirtschaftlich oder rechtlich abbaufähig sind.

Safe Harbor Erklärung

Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über Fakten aus der Vergangenheit sind sämtliche

Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind, zukunftsgerichtete Aussagen [forward-looking statements] im dem Sinne, wie der Begriff in den geltenden amerikanischen und kanadischen Gesetzen verwendet wird. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Vorhersagen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von derzeit noch nicht bestimmbarer Mengen und Annahmen der Geschäftsleitung basieren. Sämtliche anderen Aussagen, die Erörterungen über Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Vermutungen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen ausdrücken oder beinhalten (oft, aber nicht immer durch Worte oder Ausdrücke wie 'erwartet' oder 'erwartet nicht', 'wird erwartet', 'geht davon aus' oder 'geht nicht davon aus', 'plant', 'schätzt' oder 'beabsichtigt' zum Ausdruck gebracht oder durch Wortwahl wie: manche Aktivitäten, Ereignisse oder Ergebnisse 'können vielleicht', 'könnten', 'würden', 'werden möglicherweise', 'mögen' auftreten, erfolgen oder erreicht werden) sind keine Aussagen über Tatsachen aus der Vergangenheit und müssen daher als 'zukunftsgerichtete Aussagen' betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens sich wesentlich von etwaigen zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen wie in solchen zukunftsgerichteten Aussagen dargelegt, unterscheiden.

Solche Risiken und andere Faktoren umfassen unter anderem die tatsächlichen Ergebnisse von Erschließungsaktivitäten, Abweichungen von den zugrunde liegenden Annahmen im Zusammenhang mit der Abschätzung oder dem Vorhandensein von mineralischen Ressourcen, der Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und der Kapitalverwässerung, die sich aus der Kapitalbeschaffung durch den Verkauf von Aktien, durch Unfälle, arbeitsrechtliche Streitigkeiten und anderen Risiken der Bergbauindustrie, wie unter anderem uneingeschränkt aus allen Risiken im Zusammenhang mit der Umwelt, mit Verzögerungen bei der Einholung von Genehmigungen von der Regierung, Befugnissen oder der Finanzierung oder bei der Umsetzung der Erschließungs- und Konstruktionsaktivitäten, Titelstreitigkeiten oder Forderungseinschränkungen bei Deckungsumfängen von Versicherungen, ergibt. Obwohl das Unternehmen sämtliche Anstrengungen unternommen hat, um wichtige Faktoren, durch die die tatsächlichen Aktivitäten, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen können, rechtzeitig zu identifizieren, können andere Faktoren auftreten, durch die Aktivitäten, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie angenommen, eingeschätzt oder beabsichtigt auftreten. Es kann keine Garantie geben, dass solche Aussagen sich als richtig herausstellen, da tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse sich wesentlich von den in solchen Aussagen erwarteten Ergebnissen und Ereignissen unterscheiden können. Dementsprechend sollten die Leser dieser Pressemitteilung sich nicht übermäßig auf die zukunftsgerichteten Aussagen dieser Pressemitteilung und sämtliche anderen Unterlagen, auf die in dieser Pressemitteilung Bezug genommen wird, verlassen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/19765--Uranium-Energy-Corp-entdeckt-neues-Uranfoerdergebiet-und-berichtet-von-sehr-guten-Bohrerergebnissen-in-Palanga>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).